

Anmeldung zur Fachtagung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Fax, E-mail oder Post an die FLL-Geschäftsstelle:

**Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung
Landschaftsbau e.V.**
Friedensplatz 4, 53111 Bonn
Fax: 0228/965010-20 E-mail: info@fll.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zur FLL-Fachtagung „Sportplatzpflege“ an:

am 04. Juni 2014 in der Mehrzweckhalle des Europäischen Bildungszentrums der Immobilien- und Wohnungswirtschaft (EBZ) Springorumallee 20 – D-44795 Bochum

- Ich bin**
- Mitglied der FLL
- Mitglieder von AGS / BDLA / BGL / BISp / DGV / Dt. Rasengesellschaft / IAKS / GALK / RAL Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge*
- Nichtmitglied
- Student (**kontingentierte Plätze**)

* Nachweis über Mitgliedschaft ist der Anmeldung beigefügt

Mit dieser Anmeldung erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Daten zur internen Abwicklung meiner Anmeldung gespeichert werden und Name, Firma und Ort für eine Teilnehmerliste zur Veranstaltung verwendet werden. Ich bin einverstanden, dass ich zukünftig über Veranstaltungen und Veröffentlichungen der FLL informiert werde.

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ: _____ **Ort:** _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Datum

Unterschrift + Stempel

Teilnahmegebühren

Nichtmitglieder	135 Euro
Mitglieder der FLL	100 Euro
Mitglieder von AGS / BDLA / BGL / BISp / DGV / Dt. Rasengesellschaft / IAKS / GALK / RAL Gütegemeinschaft Kunststoffbeläge*	120 Euro
Studenten (kontingentierte Plätze)	50 Euro

* Bitte der Anmeldung einen Nachweis über Mitgliedschaft beifügen.

Einlass nur nach Zahlung der Teilnahmegebühren.
Die Tagungsgebühren beinhalten eine Zusammenfassung der Vorträge, Mittagessen und Getränke. Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Anmeldung

Sie können sich bei der FLL-Geschäftsstelle per Fax unter 0228/965010-20 oder E-mail unter info@fll.de anmelden.
Anmeldeschluss ist der **26. Mai 2014**, danach bitten wir um telefonische Rückfrage bei der FLL-Geschäftsstelle unter 0228/965010-0!
Teilnehmer erhalten ca. 7 Tage nach ihrer Anmeldung eine Rechnung/Anmeldebestätigung.

Zahlung

Überweisung nach Rechnungseingang auf das Konto d. FLL: Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98, Kto.-Nr. 148 622 70
Verwendungszweck: Fachtagung Sportplatzpflege

Rücktritt

- ab **7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn**
50 % der Gebühren
 - ab **3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn**
keine Rückerstattung
- Selbstverständlich können Ersatzteilnehmer gemeldet werden.

Veranstaltungsort, Anreise- u. Hotelinformationen

Der Tagungsort ist mit ÖPNV vom Hauptbahnhof aus mit verschiedenen Linien bis Haltestelle Springorum gut erreichbar.
Mit dem PKW über die A 40 oder A 43 kommend nehmen Sie den Oviedo- bzw. Sheffieldring bis Ausfahrt 51 (Bochum Linden, Weithaus, Weimar) und folgen der Ausschilderung „Innovationspark Springorum“.
Bei Bedarf können Sie unter der Telefonnummer 0234/9447-500 direkt vor Ort ein Einzel- bzw. Doppelzimmer zum Preis von 51,00 bzw. 63,00 pro Zimmer und Nacht inkl. Frühstück reservieren.

Weitere Informationen zu Anreise und Übernachtungsmöglichkeiten erhalten Sie unter **www.e-b-z.de** unter „Anfahrt“ bzw. „Übernachtungen“.



FLL-Fachtagung

Sportplatzpflege

Vorstellung & Diskussion der neuen FLL-„Sportplatzpflegerichtlinien“

04. Juni 2014, EBZ Bochum



Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V. (FLL)

Friedensplatz 4, D-53111 Bonn
Tel.: 0228/965010-0, Fax: 0228/965010-20
info@fll.de, www.fll.de

Anlass und Ziel der Fachtagung

Seit Erscheinen der FLL-„Empfehlungen Empfehlungen für die Pflege und Nutzung von Sportanlagen im Freien; Planungsgrundsätze“ im Jahr 2006 haben sich verschiedene Entwicklungen im Bereich der Sportplatzbeläge und der damit verbundenen Pflegeanforderungen ergeben. Daher hat die FLL ihren Regelwerksausschuss (RWA) „Sportplätze“ Anfang 2011 unter der Leitung von Alfred Ulenberg neu konstituiert, um die Inhalte der o.g. Empfehlungen

- in der praktischen Anwendung zu überprüfen,
- an den aktuellen Stand der Technik anzupassen und
- auf Sand- und Rollsportanlagen auszuweiten.

Da bereits die o. g. Empfehlungen in der Fachwelt eine hohe Akzeptanz erreicht haben und in der Sportplatznormenreihe der DIN 18035 für Leistungen der Unterhaltungspflege auf sie verwiesen wird, wird die nunmehr vorliegende vollständig überarbeitete und ergänzte Ausgabe 2014 als „Richtlinien“ publiziert, welche die bisherigen Empfehlungen ersetzen.

Sie gelten für Inspektion, Pflege, Wartung und Instandsetzung von Sportflächen im Freien, die nach den Anforderungen der DIN 18035 „Sportplätze“ erstellt wurden sowie Ergänzungsflächen und weitere Sportflächen (Sand- und Rollsportflächen), jedoch ohne Gebäude.

Da Umfang und Kosten der späteren Unterhaltungsarbeiten bereits in der Planungsphase mitbestimmt werden, wurden Planungsgrundsätze für Pflege und Instandhaltung erarbeitet. Darüber hinaus ist die Verkehrssicherheit der Beläge und Einrichtungen ein zentrales Thema der Publikation. Weiterhin werden in den neuen Richtlinien die erforderlichen Pflegeleistungen für Rasen-, Tennen-, Kunststoff- und Kunststoffrasenflächen detailliert behandelt. Den Abschluss des Regelwerkes bilden u. a. Musterausschreibungstexte für die verschiedenen Sportplatzbeläge, verschiedene Checklisten für die Durchführung von Inspektionen, Muster-Pflegeberichte sowie Fotos zu speziellen Fehlern und Problemen der enthaltenen Beläge.

Somit stehen der Branche nicht nur detaillierte Pflegeanleitungen, sondern auch umfangreiche Informationen zur Planung und Nutzung für die in der Normenreihe DIN 18035 sowie den einschlägigen europäischen Normen behandelten Sportbeläge – ohne Tennisflächen – zur Verfügung.

Nach der Veröffentlichung der neuen „Richtlinien für die Pflege und Nutzung von Sportanlagen im Freien; Planungsgrundsätze“ möchte die FLL diese Fachtagung nutzen, der Fachwelt die wesentlichen Inhalte vorzustellen. Neben den Vorträgen bleibt ausreichend Zeit für eine intensive Diskussion und die Möglichkeit, Anregungen einzubringen.

Zielgruppen

Die Fachtagung richtet sich insbesondere an Landschaftsarchitekten, Sachverständige und Ausführungsbetriebe des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau sowie Sportplatzgeräte-Hersteller und mit der Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht betrauten Behörden- und Vereinsvertreter.

Programmablauf

Moderation: Jürgen Rohrbach, FLL-Geschäftsführer

- 08.30** **Ausgabe der Tagungsunterlagen, Kaffee, Präsentation der Werbepartner**
- 09.15** **Begrüßung durch die FLL**
Jürgen Rohrbach, FLL-Geschäftsführer, Bonn

THEMEN-BLOCK I

- 09.30** **Häufige Schadensursachen auf Sportanlagen**
Dr. Harald Nonn, AGS e.V., Dt. Rasengesellschaft e.V., Bad Breisig*
- 10.00** **Die neuen FLL-Richtlinien im Überblick**
Ing.-grad. Alfred Ulenberg, Leiter des RWA Sportplatzpflege, AGS e.V., BDLA e.V., IAKS e.V., Straelen*
- 10.30** **Kaffeepause, Präsentation der Sponsoren**

THEMEN-BLOCK II

- 11.00** **Planungsgrundsätze für Sportanlagen im Freien**
Dipl.-Ing. (FH) Martin Hiller, Bedburg-Hau*
- 11.45** **Inspektionsarten und -inhalte auf Sportanlagen im Freien**
Dipl.-Ing. (FH) Jutta Katthage, M.Eng., Osnabrück

THEMEN-BLOCK III

- 12.30** **Nutzung, Pflege und Instandhaltung von Rasenflächen im Freien**
Dr. Klaus Müller-Beck, Dt. Rasengesellschaft e.V., Warendorf*
- 13.15** **Mittagspause, Präsentation der Sponsoren**
- 14.15** **Nutzung, Pflege und Instandhaltung von Rollsportflächen im Freien**
Dipl.-Ing. Ralf Maier, BDLA e.V., IAKS e.V., Köln*
- 15.00** **Nutzung, Pflege und Instandhaltung von Kunststoffrasen- und Kunststoffflächen im Freien**
Dipl.-Ing. (FH) Ulf Kix, VGL NRW e.V., Vlotho-Exter*
- 15.45** **Kaffeepause, Präsentation der Sponsoren**
- 16.15** **Nutzung, Pflege und Instandhaltung von Tennen- und Sandflächen im Freien**
Dipl.-Ing. (FH) Markus Illgas, BDLA e.V., IAKS e.V., Straelen
- ca. 17.00** **Ende der Veranstaltung**

Im Anschluss an die einzelnen Vorträge bleibt ausreichend Zeit für Fragen und Anmerkungen zum Vortrag!

Der Veranstalter behält sich vor, das Programm zu ändern.

* Mitglied im bzw. Berater des RWA „Sportplatzpflege“

Die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. stellt sich vor

Die FLL wurde 1975 gegründet und ist seitdem als gemeinnützig anerkannt.

Sie stellt in ca. 60 interdisziplinär besetzten Arbeitsgremien Richtlinien, Handlungsempfehlungen und Fachberichte für die „Grüne Branche“ auf und schreibt diese fort.

FLL-Regelwerke sind streng produktneutral, entsprechen den Grundsätzen des Deutschen Instituts für Normung (DIN) und genießen daher im Normenwerk des Bauwesens eine hohe Akzeptanz. Sie geben die Erkenntnisse der Wissenschaft und die Erfahrungen der Praxis wieder und sollen sich als „anerkannte Regeln der Technik“ einführen. Zahlreiche FLL-Veröffentlichungen bzw. dort genannte Verfahren werden durch ausdrückliche Verweise in DIN-Normen (DIN 18915 bis 18920) Bestandteil von Verträgen.

Die Mitarbeit von zurzeit ca. 450 Experten (Wissenschaftler, Sachverständige, Vertreter von Behörden, Planungsbüros, Ausführungsbetrieben, Herstellerfirmen, etc.) erfolgt ehrenamtlich.

Die FLL zählt u.a. 33 Berufs- und Fachverbände zu ihren Mitgliedern und übernimmt daher für ca. 30.000 Mitglieder zu Fachthemen aus den Bereichen Landschaftsarchitektur, Landschaftsentwicklung und Landschaftsbau eine Rolle als Diskussionsforum.

Interdisziplinär sucht sie mit weiteren externen Fachleuten und Organisationen nach flexiblen Ansätzen in der Regelwerksarbeit und engagiert sich bei der Mitgestaltung von zukunftsweisenden Projekten und Aktionen für die „Grüne Branche“.

„Sport und Spiel“ ist seit Jahren ein wichtiges Schwerpunktthema bei der FLL-Regelwerksarbeit (u. a. Empfehlungen für die Pflege und Nutzung von Sportanlagen im Freien, Golfplatzbaurichtlinie, Fachbericht für Spielplätze und Freiräume zum Spielen).

Darüber hinaus führt die FLL, aufbauend auf ihren Regelwerken, Fachveranstaltungen durch. Diese tragen dazu bei, die Inhalte der Regelwerke der Praxis vorzustellen und näher zu erläutern. Die FLL nutzt dabei auch die Chance, durch einen Erfahrungsaustausch mit den Tagungsteilnehmern die praktische Anwendung der Regelwerke zu überprüfen und neue Erkenntnisse für eine Weiterentwicklung zu sammeln.